

DAGMAR BIENER - BIOGRAFIE

Dagmar Biener wurde in Berlin geboren und wuchs auch dort auf. Mit drei Jahren bekam sie ihre erste Kinderrolle. In dem Film **STIPS** war sie in der Rolle der Tochter von Gustav Fröhlich zu sehen. Über das Kinderballett vom Friedrichstadtpalast begann ihre umfangreiche Ballettausbildung. Schauspielunterricht nahm sie bei Else Bongers in Berlin. Ihr Bühnendebüt gab sie 1968 am Renaissance-Theater, Berlin. Seither spielt sie regelmäßig an Berliner Bühnen, zuletzt in **DER EISERNE GUSTAV, LADYKILLERS, BEATS OF BERLIN, DER BÜRGER ALS EDELMANN** und **ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK**. 2009/10 war sie auch am Salzburger Landestheater in **FRAU LUNA** zu sehen. An zahllosen Fernseh- und Filmproduktionen wirkt Dagmar Biener seit 1969 mit. Eines ihrer ersten Projekte war die Verfilmung des Stückes **BAMBULE** von Ulrike Meinhof unter der Regie von Eberhard von Itzenplitz. Mit Lorient spielte sie in seinen Erfolgsfilmen **ÖDIPUS** und **PAPPA ANTE PORTAS**. Mit Thorsten Näter drehte sie 1999 **CLUB DER MILLIONÄRE** und in Nathalie Steinbarts Kinofilm **ENDSTATION TANKE** war sie 2000 in der Rolle Erna Goltz zu sehen. 2002 übernahm sie die Rolle Elvira in Dominik Grafts Film **HOTTE IM PARADIES**. Dagmar Biener war zudem in zahlreichen Fernsehserien wie **SOKO LEIPZIG, SOKO WISMAR, SABINE, UNSER CHARLY, EIN STARKES TEAM, DER LANDARZT, NOTRUF HAFENKANTE, DER LETZTE BULLE, HEIMATGESCHICHTEN, SOKO STUTTGART** und **DIE SPEZIALISTEN** zu sehen.